

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 17 (1910)
Heft: 1

Vereinsnachrichten: Mitteilungen aus dem Zentralkomitee des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

* Mitteilungen aus dem Zentralkomitee des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

— Sitzung vom 29. Dez. 1909. —

1. Krankenkasse. In Ausführung des an der Zuger Delegiertenversammlung gefassten Beschlusses wird dieser am 1. Januar 1909 neu ins Leben getretenen ersten sozialen Institution der Betrag von **Fr. 5210. 51 Rp.** zugewiesen; damit verfügt dieselbe über einen schönen Fond, der geeignet ist, in Verbindung mit den fortwährend fließenden Monatsprämien, eine **sehr lebenskräftige Kasse** zu schaffen, die das **volle Vertrauen** aller beteiligten Kreise verdient. Das Zentralkomitee hegt nun die beste Hoffnung, daß sich in Anbetracht der äußerst soliden Grundlage die **Beiträge** aus den verschiedenen Landesteilen der Schweiz noch mehren. — Anmeldungen nimmt entgegen und erteilt bereitwilligst jede Auskunft Hr. Lehrer Jak. Desch in St. Fiden (St. Gallen). Die Einzahlungen geschehen kostenfrei (Chequenummer IX 0,521) an Hrn. Lehrer Alfons Engeler, Lachen-Bonwil (St. G.) —

Neueinlaufende Geschenke, um die wir angelegentlichst bitten, sollen für einen neuen gemeinnützigen Zweck für unsere Mitglieder angesammelt werden. Ein kleiner Ansaß ist erfreulicherweise schon wieder vorhanden.

2. Reisebüchlein und Legitimationskarten. Diese beiden schätzenswerten Institutionen florierten bestens, trotzdem der letzte Sommer zum Reisen nicht gerade günstig war. Ein kleiner Fond wird aus dem Nettoertragnis für eine später notwendig werdende Neuauflage des Reisebüchleins auf die Seite gelegt.

3. Für den zum Verbandekassier der Krankenkasse vorgerückten Hrn. Alf. Engeler, Lehrer, Lachen-Bonwil, wird in die Rechnungs-kommission neugewählt Hr. Sekundarlehrer Bucher, Eschenbach (Zugern) und für den demissionierenden Hrn. Lehrer K. Aldermann, Bruggen, erhält die Jugendschriftenkommission ein neues Mitglied in Hrn. Lehrer Kistler, Baar (Zug), und endlich wird die Redaktionskommission der „Päd. Bl.“ ergänzt durch die Wahl des Hrn. Seminar-direktors Diebold, Rickenbach (Schwyz).

4. An die Herren Sektionskassiere wird im Vereinsorgane ein spezielles Avis erlassen (Jahresbeiträge betreffend).

5. Die nächste Generalversammlung soll im schmucken **Schwyz** stattfinden und zwar in den ersten Tagen der letzten Aprilwoche 1910. Es ist nicht daran zu zweifeln, daß unsere Freunde am Mythen die Tagung nicht bloß zu einer fruchtbaren, sondern auch zu einer genussreichen und gemütlichen gestalten werden. Von Referenten und Referaten wollen wir noch nichts verraten; wir werden sie rechtzeitig bekannt geben.

